



Medienmitteilung

Source: VZ Holding AG / SIX: VZN / ISIN: CH0028200837

VZ Gruppe legt auch im laufenden Jahr zu

Zürich, 15. August 2014 – Die VZ Gruppe konnte ihre Erträge gegenüber dem ersten Halbjahr 2013 um 12,2 Prozent auf 94,8 Mio. Franken steigern. Der Betriebsaufwand erhöhte sich um 12,9 Prozent auf 52,5 Mio. Franken. Daraus resultiert ein Reingewinn von 32,9 Mio. Franken (+10,5 Prozent). Die Geschäftsleitung der VZ Gruppe geht davon aus, dass die Erträge weiter wachsen werden, und stellt für 2015 eine erneut höhere Dividende in Aussicht.

Im ersten Halbjahr hat sich die Weltwirtschaft leicht erholt, wichtige Aktienindizes entwickelten sich positiv, und die Zinsen blieben rekordtief. Vor allem die Unruhen in der Ukraine und im Nahen Osten verunsichern aber viele Kunden, und sie schieben anstehende Entscheide auf. Dennoch konnte die VZ Gruppe ihre Erträge gegenüber dem ersten Halbjahr 2013 steigern: Der Betriebsertrag stieg um 12,2 Prozent auf 94,8 Mio. Franken, der Betriebsaufwand um 12,9 Prozent auf 52,5 Mio. Franken. Daraus resultiert ein Reingewinn von 32,9 Mio. Franken (+10,5 Prozent).

Knapp 1 Mia. Franken Netto-Neugeld

Die VZ Gruppe verzeichnet eine wachsende Nachfrage nach Beratung. In den Honoraren schlägt sie sich aber nicht voll nieder, weil ein wachsender Teil des Beratungsaufwands als Vorleistung für Verwaltungsdienstleistungen abgebucht wird. Das zahlt sich aus: Dank den zusätzlichen Vermögensverwaltungsmandaten kamen netto 905 Mio. Franken Neugeld hinzu, womit das verwaltete Vermögen auf 13,3 Mia. Franken wuchs. Immer mehr Kunden entscheiden sich für die regelbasierte Vermögensverwaltung, die das VZ entwickelt hat.

Bilanzsumme unverändert

Ende Juni lag die Bilanzsumme unverändert bei 1,4 Mia. Franken. Das VZ investiert seine Aktiven in besonders risikoarme Anlagen und hält überdurchschnittlich hohe Eigenmittel: Die Eigenkapitalquote lag bei 19,5 Prozent, die Kernkapitalquote bei 25,4 Prozent. Das schafft Spielraum, um das Wachstum wie bisher aus eigenen Mitteln zu finanzieren, und gibt den Kunden gleichzeitig Sicherheit.

Vielversprechende Initiativen

Die neue Vorsorgelösung für Firmen, die Pensionskasse und Personenversicherungen in einem Gesamtpaket zusammenfasst, ist erfolgreich gestartet. Auch die Online-Dienstleistungen im VZ Finanzportal verzeichnen wachsende Kundenzahlen – in der Schweiz und neu auch in Deutschland. Darum hat die VZ Gruppe dieses Angebot im ersten Halbjahr weiter ausgebaut. Es sollen alle finanziellen Bedürfnisse der Kunden möglichst einfach, günstig und übersichtlich abgedeckt werden, damit sie ihr gesamtes Vermögen über diesen Kanal bewirtschaften und überwachen können. An den regelmässigen Workshops in der Lounge im VZ Zürich informieren sich immer mehr Interessierte über die Möglichkeiten, die das Finanzportal bietet. In den nächsten Monaten wird deshalb eine zweite Lounge in Bern eröffnet.

Nicht-Teilnahme am US-Programm

Der Verwaltungsrat der VZ Gruppe hat entschieden, nicht am Steuer-Programm des US-amerikanischen Department of Justice teilzunehmen. Die VZ Depotbank hat Geschäftsbeziehungen mit US-Bürgern seit Beginn ausgeschlossen. Bereits Ende 2013 stand fest, dass die Gruppe nicht in Kategorie 2 des Programms fällt. Seitdem wurde noch einmal überprüft, ob keine Kunden in den USA steuerpflichtig sind. Dies hat sich bestätigt, darum ist eine Teilnahme am Programm hinfällig.

Ausblick

«Sofern sich die Wirtschaftslage weiterhin moderat verbessert und sich die Finanzmärkte nach den Turbulenzen der letzten Wochen wieder beruhigen, erwarten wir auch für die kommenden Monate wachsende Erträge», sagt Matthias Reinhart, Vorsitzender der Geschäftsleitung. «Wir gehen davon aus, dass wir der Generalversammlung im April 2015 erneut eine höhere Dividende vorschlagen können.»

Halbjahresbericht

Der detaillierte Geschäftsbericht und die Investoren-Präsentation stehen bereit zum Download in der Rubrik «Investoren» unter www.vermoegenszentrum.ch.

Telefonkonferenz

Medienvertreter und Analysten können die Ergebnisse der VZ Gruppe heute an einer Telefonkonferenz besprechen mit Matthias Reinhart (Vorsitzender der Geschäftsleitung) und Philipp Marti (CFO). Die Einwahldetails erfahren Sie von Nicola Waldmeier oder Petra Märk:

Ansprechpartner

Nicola Waldmeier

Leiter Medienarbeit VZ

Telefon: 044 207 27 27

E-Mail: nicola.waldmeier@vzch.com

Petra Märk

Investor Relations

Telefon: 044 207 27 27

E-Mail: petra.maerk@vzch.com

Zum VZ

Das VZ ist ein unabhängiger Schweizer Finanzdienstleister, und die Aktien der VZ Holding sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Pensionierungsberatung und Vermögensverwaltung sowie die Verwaltung von Versicherungen und Pensionskassen für Unternehmen sind die wichtigsten Dienstleistungen der VZ Gruppe. Sie richten sich an vermögende Privatkunden ab 50 Jahren und an Unternehmen mit mindestens 20 Beschäftigten. Das VZ vertreibt keine eigenen Finanzprodukte und ist kein Produktvermittler, sondern finanziert sich aus Beratungshonoraren und Verwaltungsgebühren. Mitte 2014 verwaltete das VZ Kundenvermögen in der Höhe von rund 13,3 Milliarden Franken. Der Hauptsitz der VZ Gruppe befindet sich in Zürich, VZ-Standorte sind in Aarau, Baden, Basel, Bern, Chur, Fribourg, Genf, Horgen, Lausanne, Liestal, Luzern, Meilen, Neuchâtel, Rapperswil, Rheinfelden, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Thun, Winterthur, Zug sowie in Frankfurt, Düsseldorf, München und Nürnberg. Mitte 2014 beschäftigte die VZ Gruppe rund 690 Mitarbeitende.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind. Die tatsächlichen Ergebnisse hängen von bekannten und unbekanntem Faktoren, Risiken und Unsicherheiten ab. Darum können sie von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen impliziert sind. Vor diesem Hintergrund darf sich niemand auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die VZ Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die wichtigsten Kennzahlen

Erfolgsrechnung (CHF '000)

	<i>1. HJ 2014</i>	<i>2. HJ 2013</i>	<i>1. HJ 2013</i>
Betriebserträge	94'822	86'627	84'480
Betriebsaufwand	52'548	47'824	46'535
Betriebsergebnis (EBITDA)	42'274	38'803	37'945
Reingewinn ¹	32'890	30'230	29'777

¹ Inklusive Minderheitsanteile.

Bilanz (CHF '000)

	<i>30.6.2014</i>	<i>31.12.2013</i>	<i>30.6.2013</i>
Bilanzsumme	1'445'854	1'460'931	1'174'548
Eigenkapital ¹	281'181	277'966	245'137
Netto-Liquidität ²	248'604	255'121	219'378

¹ Inklusive Minderheitsanteile.

² Beinhaltet: Flüssige Mittel, kurzfristige Geldanlagen, Wertschriften, Finanzanlagen abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden, langfristige Finanzverbindlichkeiten und Bankverpflichtungen.

Eigenmittel und Eigenkapital

	<i>30.6.2014</i>	<i>31.12.2013</i>	<i>30.6.2013</i>
Eigenkapitalquote	19,5%	19,0%	20,9%
Harte Kernkapitalquote (CET 1)	25,4%	28,9%	27,1%
Kernkapitalquote (CET 1 & AT 1)	25,4%	28,9%	27,1%

Verwaltungsbestände (CHF Mio.)

	<i>30.6.2014</i>	<i>31.12.2013</i>	<i>30.6.2013</i>
Assets under Management	13'290	12'114	11'002

Personalbestand

	<i>30.6.2014</i>	<i>31.12.2013</i>	<i>30.6.2013</i>
Anzahl Mitarbeitende	686	674	617
Vollzeit-Äquivalente	600,0	586,0	547,1